

Die Welt der Vergänglichkeit

Weltliche Sicht / Biblische Sicht

und

Wie kann ich gerettet werden, was muss ich tun, wie kann ich generell überhaupt zum Glauben an Jesus Christus kommen.

Die Vergänglichkeit der Welt

Roemer 8

20 Die Schöpfung ist nämlich der Vergänglichkeit unterworfen, **nicht freiwillig, sondern durch den, der sie unterworfen hat, auf Hoffnung hin**, 21 dass auch die Schöpfung selbst befreit werden soll von der Knechtschaft der Sterblichkeit zur Freiheit der Herrlichkeit der Kinder Gottes.
schlachterbibel.de

Hinweis: Wer will nicht frei sein von der Vergänglichkeit, welcher die ganze Welt unterworfen ist. Siehe dazu das Kapitel 8 im Römer Brief, wie angeführt.

Die Welt ist der Vergänglichkeit unterworfen und weiß von dort keinen Ausweg.

Man versucht es mit Nachhaltigkeit, welche frei ist für Interpretation, man meint damit wie auch beim Klimawandel, den es ja nicht gibt, sondern Gott steuert das Wetter, man meint mit obigen Modebegriffen allgemein Umweltschutz. Es Umweltschutz zu nennen ist vernünftig, es anders zu nennen ist Dogma. Umweltschutz gab es früher auch, man tut beim

Sorgen

Sorgt euch um nichts, sondern in allen Dingen lasst eure Bitten in Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott kundwerden! Und der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft, wird eure Herzen und Sinne in Christus Jesus bewahren.
[Philipper 4:6-7](#)
dailyverses.net

**Heute:
Die Stilllegung der Gesellschaft**

Wer wird in einer Gesellschaft als Unternehmer in Zukunft investieren, wenn die Gesellschaft jederzeit wieder herunter gefahren werden kann, siehe dazu die Bibelverse unten beispielhaft für die Unsicherheit „des trügerischen Reichtums“.

Weltlich gesprochen: Unternehmer werden ohne Planungssicherheit, weil die Gesellschaft jederzeit immer wieder herunter gefahren werden

angeblichen neuen „Klimawandel“ so, als hätte man etwas Neues entdeckt. **Fakt ist, dass jeder Mensch die eigenen Ängste aus Sünde auf andere individuelle oder dann kollektive Weise wahrnimmt und sie dann ventiliert. Dadurch entstehen die heutigen, neuen Lehren oder auch Ideologien.**

Dazu gibt es einen Artikel der Geschwister:

[Die tödliche Irreführung mit dem Klimawandel](#)
[dieposaune.de](#)

kann, sie werden dann in andere Länder abwandern, die Planungssicherheit bieten oder das unternehmerische Risiko generell nicht mehr tragen wollen und gar nicht mehr investieren oder auch zunehmend auf das Internet ausweichen. Das war die weltliche Sicht, die Biblische ist folgende:

Ein Leben ohne Christus bietet keine Planungssicherheit, keine Gewissheit wie wir heute in den Nationen sehen. Dazu Jakobus:

Jakobus 4

13 Wohlan nun, die ihr sagt: Heute oder morgen wollen wir in die und die Stadt reisen und dort ein Jahr zubringen, Handel treiben und Gewinn machen 14 - und doch wißt ihr nicht, was morgen sein wird! Denn was ist euer Leben? Es ist doch nur ein Dunst, der eine kleine Zeit sichtbar ist; danach aber verschwindet er. 15 **Statt dessen solltet ihr sagen: Wenn der Herr will und wir leben, wollen wir dies oder das tun.** 16 Jetzt aber rühmt ihr euch in eurem Übermut! Jedes derartige Rühmen ist böse.
[schlachterbibel.de](#)

Christus mehrt das Brot

Matthäus 14

Die Speisung der 5.000
15 Und als es Abend geworden war, traten seine Jünger zu ihm und sprachen: Der Ort ist einsam, und die Stunde ist schon vorgeschritten; entlasse das Volk, damit sie in die Dörfer gehen und sich Speise kaufen! 16 Jesus aber sprach zu ihnen: Sie haben es nicht nötig, wegzugehen. Gebt ihr ihnen zu essen! 17 Sie sprachen zu ihm:

**Errettung durch den Glauben
Umkehr durch Buße
und Heiligung**

Wir haben nichts hier als fünf Brote und zwei Fische.

18 Da sprach er: Bringt sie mir hierher! 19 Und er befahl der Volksmenge, sich in das Gras zu lagern, und nahm die fünf Brote und die zwei Fische, sah zum Himmel auf, dankte, brach die Brote und gab sie den Jüngern; die Jünger aber gaben sie dem Volk. 20 Und sie aßen alle und wurden satt; und sie hoben auf, was an Brocken übrigblieb, zwölf Körbe voll. 21 Die aber gegessen hatten, waren etwa 5 000 Männer, ohne Frauen und Kinder.

schlachterbibel.de

Hinweis: In Christus wird das Brot gemehrt. Das erleben Christen immer wieder. Im Glauben hat „man nie zu wenig“. Es ist immer ausreichend vorhanden.

Angenommen, jemand kauft billiger ein und das sind Praxisbeispiele, jemand kauft billiger ein, hat aber dann, wie er meint, mehr, dann hat er später aber genau so viel wie wenn er die nächsten Tage einfach einkauft und weniger Menge hat, aber im Glauben hat er nicht weniger, sondern er ist ausreichend versorgt. Das kommt aus dem Glauben, in Unglauben kann der Mensch Gott nicht gefallen.

Solche „Versorgungswunder“ kennen wiedergeborene Christen aus dem Alltag. Dazu gibt es einen guten Beitrag auf youtube von dem Kanal [jesuscrow - übernatürliche Versorgung](#).

Glaube

Der Mensch glaubt, dann wird er errettet. Er glaubt an den Namen Jesu Christi:

Apostelgeschichte 16

...30 und führte sie heraus und sprach: Liebe Herren, was soll ich tun, daß ich selig werde? 31 Sie sprachen: Glaube an den HERRN Jesus Christus, so wirst du und dein Haus selig! 32 Und sie sagten ihm das Wort des HERRN und allen, die in seinem Hause waren.
bibeltext.com

Buße

Der nächste Schritt im Glauben ist die Buße. Buße bedeutet Sinneswandel. Der Mensch hat erkannt, dass er ein Sünder ist und Sündenvergebung durch den Glauben an Jesus Christus braucht.

Apostelgeschichte 2

37 Da sie aber das hörten, ging's ihnen durchs Herz, und fragten Petrus und die andern Apostel: Ihr Männer, was sollen wir tun? 38 Petrus sprach zu ihnen: Tut Buße und lasse sich ein jeglicher taufen auf den Namen Jesu Christi zur Vergebung der Sünden, so werdet ihr empfangen die Gabe des Heiligen Geistes. 39 Denn euer und eurer Kinder ist diese Verheißung und aller, die ferne sind, welche Gott, unser HERR, herzurufen wird.
bibeltext.com

Dieser Glaube führt den Menschen zur Buße, er leitet ihn zur Umkehr, das nennt sich auch Reue. Der Mensch kehrt sich ab, von Sünden und wendet sich Gott zu. So geschieht es nun, dass der Mensch, wenn er Christus in sich aufnimmt,

Geistliche Wiedergeburt

Johannes 1

12 Allen aber, die ihn aufnahmen, denen gab er das Anrecht[6], Kinder Gottes zu werden, denen, die an seinen Namen glauben; 13 die nicht aus dem Blut, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.
schlachterbibel.de

Können Bekehrung und Wiedergeburt zeitlich voneinander versetzt sein? Adolf Küpfer
bibelkommentare.de

Zitat:

Vor allem möchte ich davor warnen, Dinge des Glaubens, also auch diesen wichtigen Vorgang im geistlichen Leben, wie Bekehrung und Wiedergeburt, nach Menschenweise zu untersuchen und wie einen industriellen Prozess analysieren oder wie einen amtlichen Formalitätengang schematisieren zu wollen. Gerade für die große Lebenswende gilt ja die Belehrung des Herrn in Johannes 3,8: "Der Wind weht, wo er will, und du hörst sein Sausen, aber du weißt nicht, woher er kommt und wohin er geht; also ist jeder, der aus dem Geist geboren ist." Damit will Er andeuten, dass dieser Vorgang nicht nach Phasen beobachtet und schematisch erfasst, sondern nur in seinen Wirkungen als vorhanden erkannt werden kann.

So wie die Menschen jeder vom anderen verschieden sind, so ist auch der Verlauf der Bekehrung bei

Buße getan hat und reut und aber wieder zurück fällt in alte, sündige Gewohnheiten, dass es dem Gläubigen Pein bereitet, er will nicht mehr sündigen, tut es aber doch.

Darin erkennt der Gläubige die Gnade Gottes und dann erkennt er wirklich, das Heil durch den Glauben und weiß fortan, wie sehr er Jesus Christus als seinen Messias braucht.

Immer wieder, wenn der Gläubige sündigt, kommt er geistlich unter das Kreuz Jesu Christi und dankt für die Sündenvergebung, dass der Herr sein Leben am Kreuz gegeben hat, am Kreuz von Golgatha und dass er, Jesus sein Blut vergossen hat für den Sünder, zur Errettung durch den Glauben.

Römer 5:9 / LUT

So werden wir ja viel mehr durch ihn bewahrt werden vor dem Zorn, nachdem wir durch sein Blut gerecht geworden sind.
wassagtdiebibel.com

Es mag weit nach der geistlichen Wiedergeburt eine Zeit sein, wenn die Ernüchterung erfolgt, in welcher der Mensch Not und Pein empfindet, wenn er wieder Sünde hat und diese nicht loswird.

Die geistliche Wiedergeburt selbst aber ist eine Zeit voller Freude.

Wenn der Gläubige jedoch wieder zurück fällt in sündige Gewohnheiten, dann hat er Not und Trauer und so steht folgendes geschrieben in

jedem wieder anders. Bei dem einen ist es ein rascher und radikaler Durchbruch, beim anderen ein mehr oder weniger langes Ringen, beim Dritten ein oft jahrelang dauernder Abklärungsprozess; beim einen geht eine oft plötzliche und tiefgefühlte Sündenerkenntnis voraus, bei anderen ist zuerst der Glaube an Gottes Liebe da, dem die tiefere Sündenerkenntnis erst in längerer Entwicklung nach dem Wachstum der Erleuchtung nachfolgt, usw.

Jakobus 4

7 So unterwerft euch nun Gott! Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch; 8 naht euch zu Gott, so naht er sich zu euch! Reinigt die Hände, ihr Sünder, und heiligt eure Herzen, die ihr geteilten Herzens seid! 9 Fühlt euer Elend, trauert und heult! Euer Lachen verwandle sich in Trauer und eure Freude in Niedergeschlagenheit! 10 Demütigt euch vor dem Herrn, so wird er euch erhöhen.

Heiligung

Solches geschieht dann im Laufe der Jahre, dass der Mensch dadurch aber auch die Heiligung erfährt. Er beschäftigt sich zunehmend mit Gottes Wort, welches in ihm immer weiter zunimmt. Dadurch nimmt die Sünde ab.